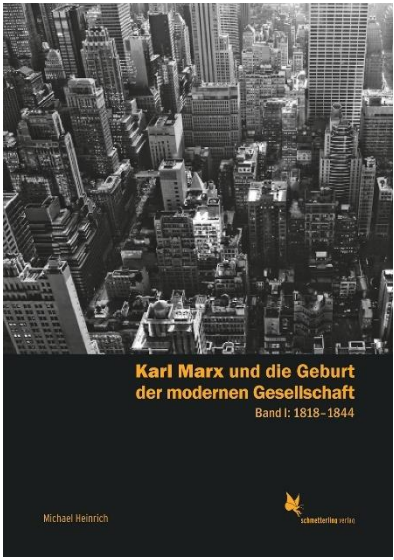
Karl Marx

und die Geburt der modernen Gesellschaft



Vortrag und Gespräch mit

Michael Heinrich

(bis 2016 Prof. für Volkswirtschaftslehre,
Autor, Redakteur bei PROKLA; Berlin)

Moderation: Valeria Bruschi
(Philosophin; Potsdam)

Dienstag, **30.10.2018**, 19 Uhr

freiLand, Café hausZwei

Friedrich-Engels-Str. 22, 14473 Potsdam

ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
BRANDENBURG

Karl Marx war Zeuge der Durchsetzung jener „modernen“ Gesellschafts- und Wirtschaftsstrukturen – industrieller Kapitalismus, Parlamentarismus und Massenorganisationen –, die immer noch unser Leben beherrschen. Seine Analysen und Kritiken treffen auch heute noch neuralgische Punkte unserer gesellschaftlichen Verhältnisse. Nicht zuletzt die Wirtschafts- und Finanzkrisen der letzten Jahre machten wieder einmal deutlich, dass die Marxsche Krisentheorie alles andere als überholt, sondern Bezugspunkt für unterschiedliche soziale Bewegungen und Stein des Anstoßes für die Verteidiger der herrschenden Verhältnisse ist.

Doch entgegen aller „marxistischen“ Systematisierungsversuche existiert das marxsche Werk jedoch nur als unfertiges Projekt. Es besteht aus einer Folge faszinierender Anfänge, Abbrüche und immer neuen theoretischen Entwürfen, keines der großen Projekte wurde beendet.

Michael Heinrich hat zum 200. Geburtstag von Karl Marx den ersten Band seiner auf drei Teile angelegten Marx-Biographie veröffentlicht, der mit den Jahren 1818 bis 1841 die Jugend in Trier, das Studium in Bonn und Berlin sowie die Zeit als Redakteur der „Rheinischen Zeitung“ und als Herausgeber der „Deutsch-Französischen Jahrbücher“ in den Mittelpunkt stellt. Heinrich unternimmt erstmalig den Versuch, das Leben und Werk von Marx gleichermaßen in den Blick zu nehmen und bereits in den jungen Jahren Krisen und Brüche in der intellektuellen Entwicklung nachzuzeichnen, die Marx dazu veranlassten, zunächst verfolgte Projekte aufzugeben und seine kritischen Unternehmungen neu zu konzipieren. Auch spielen die zeitgenössischen Auseinandersetzungen, in die Marx verwickelt war, eine entscheidende Rolle – sowohl für die Werk- als auch für die Lebensgeschichte.

An diesem Abend wird uns Michael Heinrich seinen Ansatz und seinen genaueren Blick auf Karl Marx Leben und Werk im Kontext vorstellen und manche bislang unkritisch kolportierte Legende zerstören.

marx-biografie.de

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.
Dortustr. 53, 14467 Ptsd, 0331.8170432 info@bbg-rls.de
www.brandenburg.rosalux.de